

Leistungskonzept Fachseminar Italienisch

ZfsL Köln Gy/Ge

Das Leistungskonzept des Fachseminars Italienisch orientiert sich in seinen Zielen, rechtlichen Rahmenbedingungen und allgemeinen Leitsätzen und Bezugsnormen am Leistungskonzept des Seminars Gy/Ge Köln.

Fachspezifische Ergänzungen zum Leistungskonzept:

Unterrichtsbesuche/Nachbesprechungen

- Mindestens **zwei** Unterrichtsbesuche sollten in der SII bzw. im 2. oder 3. Lernjahr (sowohl Q1/Q2 als auch EF (f)) stattfinden. Achten Sie bei der Festlegung von Themen und Zielen der gezeigten Stunden auf die Abdeckung des **Spektrums der Kompetenzen**.
- Ein UB (in der SII) sollte die Kompetenzen Ihres Kurses im Bereich "**Umgang mit Texten und Medien**" erweitern. In Verbindung mit diesem UB sollte ein längeres Auswertungsgespräch (Erreichen des AFB III, ca. 10') mit Ihnen als Moderator/in gezeigt werden.
- Teil der fach- und sachgerechten Planung und Durchführung des Fremdsprachenunterrichts ist die Wahrnehmung der Rolle als sprachliches Vorbild im Sinne einer sprachlich angemessenen und korrekten Aufbereitung von Lern- und Lehrmaterialien in der Zielsprache sowie der gelingenden, idiomatisch und fachlich korrekten Kommunikation mit der Lerngruppe. Dazu gehört, z.B. Bereitstellung sprachlich fehlerfreier und adressatenangemessen aufbereiteter Lern- und Lehrmaterialien, korrekte Tafelanschriften, Lehrer/in als zielsprachliches Modell (HF U)
- Die sprachliche Förderung der Schülerinnen und Schüler ist vor diesem Hintergrund Teil der Bewertung. Bewertungsgrundlage dabei ist auch das Schaffen einer Lernumgebung, die die Verwendung der Zielsprache explizit unterstützt, fördert und konsequent einfordert. Die Erziehung zur Einhaltung diesbezüglich mit der Lerngruppe vereinbarter Regeln zeigt, dass der Italienischunterricht als erziehender Unterricht angelegt ist. (HF E)
- Die Qualität der Unterrichtsreflexion ist Teil der Bewertung: ein strukturiertes Statement unter Einbeziehung fremdsprachenspezifischer Qualitätsmerkmale (HF S).

Im Verlauf der **Fachseminararbeit** und der **sonstigen Ausbildungszusammenhänge** sind die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter gefordert, zwei sonstige Ausarbeitungen anzufertigen.

A. Fachseminare und sonstige Ausbildungszusammenhänge

- Mitgestaltende Teilnahme am Fachseminar (z.B. durch Ausarbeitung von Kurzpräsentationen und Vorstellen von selbstgestaltetem Material) und kollegiale Zusammenarbeit in der Fachgruppe (HF S)
- Konzeption und Korrektur von einer Klausur aus dem eigenständigen Unterricht inkl. Bewertungsbogen. Ihrer Fachleitung reichen Sie die Klausur + Bewertungsbogen und 3 exemplarisch korrigierte Klausuren mit Feedback und einer Reflexion über die Gestaltung und das Ergebnis der Klausur ein (max. eine Seite) (HF L und B)
oder
- Sie sammeln (in der Regel im Rahmen Ihres selbständigen Unterrichts) einen durchschnittlichen Schülertext (Hausaufgabe o.ä.) ein und korrigieren diesen unter Gebrauch der offiziellen Korrekturzeichen. Sie geben dem Schüler oder der Schülerin eine kurze schriftliche Rückmeldung zum Entwicklungsstand, unter anderem:
 - Wo hat er/sie sich verbessert?
 - Was muss sie/er noch mehr üben (inhaltlich/sprachlich)?
 - In welcher Hinsicht soll der Text überarbeitet werden?
 - Welche Förderempfehlung geben Sie?Ihrer Fachleitung reichen Sie den korrigierten Schülertext, die schriftliche Rückmeldung sowie eine Reflexion über die Entwicklung des Schülers/der Schülerin (max. eine Seite) digital ein. Berücksichtigen Sie dabei insbesondere die Handlungsfelder B und L.
- Eigenständige Konzeption, Präsentation und Reflexion eines **Blended-Learning-Moduls** unter Einbezug von digitalen Medien (HFU/S)
Dieses kann, sollte die Modulveranstaltung wieder stattfinden, mit der Konzeption, Präsentation und Reflexion eines Moduls im Rahmen der jährlich stattfindenden seminarübergreifenden Modulveranstaltung aller Fachseminare Italienisch in NRW (HF U/S) in Zusammenhang stehen.